

DaF: Dialog 5

Seefahrer-Taxi vor Portugal:

Maja: Wo ist Opa? Wir wollten uns um fünf Uhr vor dem deutschen Urlauberschiff treffen.

Paul: Es ist doch erst halb fünf.

Klaus: Papa, Papa! Was ist das für ein Schiff, das jetzt in den Hafen einfährt – ein italienisches?

Paul: Nein, das ist die Tricolore, das ist die französische Flagge!

Maja: Bist du dir da sicher - ich dachte, das ist die holländische Fahne!?

Paul: Nein, nein.

Maja: Schau aber die Urlauber, die da aussteigen, das sind keine Franzosen.

Paul: Aber auch keine Holländer. Die sprechen auch nicht Englisch oder Spanisch! Moment.

Paul fragt einen Urlauber: Sorry, where are you from?

Urlauber: Sie sind Österreicher, oder? Ich spreche ein bisschen Deutsch. Das ist ein russisches Schiff – An Bord sind auch Ungarn, Tschechen, Slowenen, Polen, Rumänen und Serben, Türken und sehen Sie: Da kommt unser neuer österreichischer Freund.

Zur Überraschung aller ist auch Oskar unter den Passagieren, die das russische Schiff verlassen.

Maja: Mein Gott, Opa was machst du hier? Wie kommst du auf dieses Schiff?

Oskar: Ach! Das ist eine lange Geschichte. Am Vormittag hat mich ein griechischer Seefahrer auf seine Yacht eingeladen zum Kartenspielen. Wir sind dann zu dieser traumhaften portugiesischen Insel gefahren und haben uns mit reizenden schwedischen Urlauberinnen unterhalten. Da hat dann dieses russische Schiff angelegt - wir haben alle ein bisschen Wodka getrunken, Seefahrerlieder gesungen und sie haben mich dann freundlicherweise wieder hierher zurückgebracht.

Paul: Opa, Opa - was machst du bloß für Sachen?

Oskar: Aber schaut auf meine Schweizer Uhr, ich bin überpünktlich, es ist zehn vor fünf!